

# Familienkundliche Nachrichten

MITTEILUNGEN · LITERATUR · RUNDFRAGEN · EMPFEHLUNGEN

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Verlage Degener & Co. und Heinz Reise.  
Anschrift: (13a) Neustadt a. d. Aisch, Nürnberger Straße 27/29

Band 1

September — Dezember 1956

Nr. 3/4

## Die Suchanzeige

In der letzten Nummer der „Familienkundlichen Nachrichten“ stellte Hans Mahrenholtz die sehr berechtigte Frage „Hat eine Suchanzeige noch einen Zweck und hilft sie weiter?“

Zum ersten Teil der Frage gibt das neue Heft eine eindeutige Antwort! Die Zahl der Suchanzeigen ist sprunghaft angestiegen, nachdem die ersten 2 Nummern der „Familienkundlichen Nachrichten“ in alle Welt gelangt sind. Natürlich sichert eine Vertriebsauflage von fast 10<sup>1/2</sup> Tausend Exemplaren — sie wird in Kürze weiter steigen — eine umfassende Verbreitung und damit eine sehr große Aussicht auf Erfolg. Wichtig ist ferner, daß die Suchanzeigen in den „Familienkundlichen Nachrichten“ nicht an den Grenzen Westdeutschlands ein Halt finden, sondern mit einer ganzen Reihe ausländischer Fachzeitschriften systematisch verbreitet werden und damit in die Hände wohl aller europäischen Genealogen gelangen. So gesehen hat natürlich eine Suchanzeige einen Sinn! Nur durch die „Familienkundlichen Nachrichten“ wird jene Verbreitung erzielt, die Aussicht für Erfolge bietet!

### Und hilft die Suchanzeige weiter?

Herr Stud.-Ass. A. Schwartz in Aurich schreibt uns: „Die Anzeigen-Veröffentlichung bewirkte, daß ein Amerikaner, der auf briefl. Anfrage vor 1/2 Jahr nicht reagierte, jetzt, durch einen Freund aufmerksam gemacht, sofort schrieb.“ Herr Lichtenauer in Rotterdam erhielt durch die „Familienkundlichen Nachrichten“ Verbindung mit einem niedersächs. Genealogen, der ihm nach wenigen Tagen 3 Heiraten, 7 Taufen und den Herkunftsnachweis des Stammvaters erbrachte. Die Forschung wird nun in Hessen durch einen anderen Genealogen erfolgreich weitergeführt.

Das sind nur 2 kleine Beispiele. Bedenkt man, daß wir eben erst das 3. Heft herausgehen lassen, so besteht alle Hoffnung, daß wir schon bald wieder einen sehr regen und

ersprißlichen Forschungsaustausch durch die „Familienkundlichen Nachrichten“ haben werden. Deshalb sollen die Hefte auch 1957 weiterhin kostenlos allen Fachzeitschriften zur Beilage geliefert werden.

Gerhard Geßner  
für die Arb.-Gem. der Verlage  
Degener & Co. u. Heinz Reise.

## Kleine Mitteilungen

DEUTSCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT GENEALOGISCHER VERBÄNDE. *Von der Tagung der genealogischen Verbände in Kassel.* — Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände trat am 6./7. Oktober 1956 unter großer Beteiligung aus allen Teilen Deutschlands und des Auslands zu ihrer jährlichen Tagung zusammen. Die Vertreter aus Mitteldeutschland wurden besonders herzlich begrüßt, nicht minder die Vertreter aus der Schweiz (Dr. Ruoff-Zürich) und aus Holland („Nederlandse Genealogische Vereniging“, Amsterdam, Sekretär F. Renssen). Grüße hatten Walter Hilbig, Mitglied der „National Genealogical Society“, Washington, und die „Heraldisch-Genealogische Gesellschaft Adler“, Wien, entboten. Leider fehlten die Beiratsmitglieder Dr. Deiningger-Augsburg und Dr. Roessler-Osterhofen.

Der erste Tag begann mit der Eröffnung einer umfassenden familienkundlichen Ausstellung, die durch die „Gesellschaft für Familienkunde in Kurhessen und Waldeck“ in den Räumen des Hessischen Landesmuseums sorgsam zusam-



mengetragen war. Kirchenrat D. Grimme ll erläuterte die einzelnen Abteilungen der Ausstellung, die bereits am ersten Tage von rund 2000 Besuchern aufgesucht wurde [s. Bericht in „F. u. V.“, 1956, S. 203].

Nach einer geschäftlichen Sitzung, auf der der Vorsitzende Dr. Lampe-Hannover einen kurzen Arbeitsbericht gab und dabei den menschlichen Wert einer Begegnung bei einer solchen Tagung hervorhob, und auf der mit erheblicher Mehrheit die im Vorjahr angenommene Satzung der Arbeitsgemeinschaft nach einigen Erläuterungen bestätigt wurde, kam es am Abend noch zu einer Begrüßung im „Nordischen Hof“, bei der Prof. Dr. Siegfried Rösch-Wetzlar Farbdias aus Augsburg erläuterte, auf denen die Genealogie sichtbar veranschaulicht wurde.

Am andern Tag nahmen die Verhandlungen in dem schönen großen Saal der Hessischen Brandversicherungsanstalt bei 80 Teilnehmern ihren Fortgang. Zunächst legte der Sekretär der „Nederlandse Vereniging“, Herr Rensen, Thesen für eine internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Genealogie vor, die sehr begrüßt wurden und geprüft werden. Sodann sprach der stellvertretende Vorsitzende, Dr. Friedrichs-Frankfurt a. M., über den gegenwärtigen Stand der Genealogie als Wissenschaft. Seine Ausführungen waren grundlegend und wurden ohne Diskussion mit großem Interesse angehört. Rektor Wetekam-Arolsen verbreitete sich über die Bedeutung der Dorfsippenbücher und Erfahrungen bei ihrer Bearbeitung. Da Rektor Wetekam das erste Dorfsippenbuch in Deutschland überhaupt bearbeitet hat (Vasbeck), waren seine Ausführungen besonders wichtig. In der anschließenden lebhaften Diskussion gab Dr. Friedrichs das Ergebnis einer Umfrage über Dorfsippenbücher innerhalb der Arbeitsgemeinschaft

bekannt, das weiterhin ausgewertet werden wird. Darauf sprach Dr. Fußgänger-Frankfurt a. M. über die unebenbürtigen Nachkommen der Dynasten von Eppstein in einer mit großem Fleiß und Mühe zusammengetragenen Arbeit. Den Schluß der Vorträge bildete eine lebendige Darstellung der Bestattungsarten und Bestattungsbräuche im 17. und 18. Jahrhundert, die Pfarrer Giebel-Treysa aus den Pfarrarchiven und Kirchenbüchern des hessischen Raumes geschöpft hatte.

Zwei Vorstands- und Beiratssitzungen und Sondersitzungen verschiedener Art vervollständigten die höchst anregend verlaufene Gesamttagung.

Die Vorträge werden in einem Tagungsbericht gedruckt vorgelegt werden.

Dr. W. Lampe

GÖTTINGER GENEALOGISCH-HERALDISCHE GESELLSCHAFT. — Der Vorsitzende der Gesellschaft, Privatdozent Dr. Wilhelm Wegener, wurde als Professor für Deutsche Rechtsgeschichte an die Universität des Saarlandes in Saarbrücken berufen. Er hat daher den Vorsitz niedergelegt. Bis zur satzungsgemäßen Neuwahl hat sich der bisherige Beisitzer im Vorstand, Prof. Dr. Hermann Mitgau, bereit erklärt, ab 1. 10. 1956 die Geschäfte des Vorsitzenden zu übernehmen. — Auf Grund des Beschlusses der Mitgliederversammlung am 21. 2. 1956 wurde die „Johann-Christoph-Gatterer-Medaille“ in Silber an nachstehende verdiente Genealogen verliehen: 1. Univ.-Prof. i. R. Dr. jur. Otto Karl Ludwig Freiherrn v. Dungen, Graz, den Nestor der wissenschaftlichen Genealogie in Österreich, der am 14. 10. 1955 das 80. Lebensjahr vollendet hat. 2. Walther Möller, Darmstadt, der durch sein Werk „Stammtafeln Westdeutscher Adels-Geschlechter im Mittelalter“ bekannt wurde.



## Kurzanzeigen und Zeitschriftenschau

DEUTSCHES FAMILIENARCHIV. — Ein genealogisches Sammelwerk, hrsg. v. Gerhard Geßner, Schriftleitung: Heinz F. Friederichs, Bd. II, Neustadt a. d. Aisch 1954/55, Degener u. Co., 332 S., Kunstleder-Band DM 30.—.

GENEALOGISCHES HANDBUCH DES ADELS. — Bd. 10: Genealog. Handbuch der Gräflichen Häuser A. Bd. II, Hauptbearbeiter: H. F. v. Ehrenkrook. Verlag C. A. Starke, Glücksburg, 1955, 608 S., Kl. 8°. Gln. DM 28.40.

DEUTSCHES GESCHLECHTERBUCH, Bd. 120. — Hrsg.: Reg. Vicepräs. a. D. Dr. Edmund Strutz = BADISCHES GESCHLECHTERBUCH, 3. Bd. Bearb. von Landrat a. D. Paul Strack. C. A. Starke, Glücksburg/Ostsee 1955, LXIV u. 680 S. (einschl. Anzeigen!) mit vielen Bildern u. Wappen. Gln. DM 28.40.

Wilhelm Treue: DEUTSCHE GESCHICHTE VON 1648—1740. Politischer und geistiger Wiederaufbau. „Sammlung Göschen“ Bd. 35, 1956 Walter de Gruyter-Verlag, Berlin, 120 S., kart. DM 2,40.

Nikolai Baron v. Budberg: HERRENSTAND UND BALTISCHER URADEL. Konsanguinität — Abstammung — Sippenleichheit — Ständische Ordnung und ihre Exponenten im Grenzgebiet des deutschen Mutterlandes. (Selbstverlag.) 1956, 51 S., br. DM 6,—.

FORSCHUNGEN ZUR HESSISCHEN FAMILIEN- UND HEIMATKUNDE: Heft 14: DIE FAMILIE WIRWATZ IN NORD- UND SÜDHESSEN (16.—18. Jahrh.) v. Georg Itzerott u. Dr. Ulrich Lampert, 1955, 30 S. — Heft 15: DIE FLÄMISCHE MALERSIPPE VAN VALCKENBORCH IN FRANKFURT A. M. v. Dr. Heinz F. Friederichs, 1955, 12 S. — Heft 16: SAMUEL THOMAS VON SÖMMERINGS VORFAHREN UND NACHKOMMEN v. Dr. Heinz F. Friederichs, 1955, 8 S.

Walter Hummel: W. A. MOZARTS SÖHNE. Hrsg. v. d. Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg, m. zahlr. Kunstdrucktafeln und Faksimiles, Kassel und Basel (Verlag Bärenreiter) 1956, 383 S., brosch. DM 18.00, Ln. DM 22.00.

Rudolf Grieser: DIE MEMOIREN DES KAMMERHERRN FRIEDRICH ERNST VON FABRICE, 1683—1750. EIN LEBENS-BILD IN SELBSTZEUGNISSEN AUS DEM ZEITALTER DES BAROCK. Verlag Aug. Lax, Hildesheim 1956, X + 176 S., 4°, m. 11 Taf. geb. DM 12.60, br. DM 9.60.

Michael Frhr. v. Taube: DIE VON UXKULL. GENEALOGISCHE GESCHICHTE DER GESAMTFAMILIE VON UXKULL 1229—1954. III. Teil. Kommissionsverlag Kluge und Ströhm, Meine, 360 S. nebst 16 Stammtaf. (aus Bd. II). DM 35,— (br.)

Wilhelm Wernet: KURZGEFASSTE GESCHICHTE DES HANDWERKS IN DEUTSCHLAND. 1956 Verlagsanstalt d. Westdeutschen Handwerks GmbH., Dortmund, 2. erw. Aufl., 8°, 238 S.

Paul Wentzcke: DIE DEUTSCHEN FARBEN. Ihre Entwicklung und Deutung, sowie ihre Stellung in der deutschen Geschichte. — Neue, bis zur Gegenwart fortgeführte Fassung mit 13 Abb. u. Farbtafeln („Quellen und Darstellungen zur Geschichte der Burschenschaft und der deutschen Einheitsbewegung“, hrsg. v. d. Ges. f. burschenschaftliche Geschichtsforschung, 9. Bd.). Carl Winter, Universitätsverlag, Heidelberg 1955, 192 S. (mit Register).

Wolfgang Medding: KORBACH, DIE GESCHICHTE EINER DEUTSCHEN STADT. Hrsg. v. der Stadt Korbach/Waldeck (im Selbstverlag) 1955, gr. 8°, 444 S.



H. Rister: **Schlesische Bibliographie 1952 bis 1953** mit Nachträgen für die Jahre 1942 bis 1951. Marburg/Lahn (J. G. Herder-Institut) 1954. Rotaprintdruck, X + 221 S., 2800 Titel. DM 10.—.

A. u. E. Fabian: **Nachkommen des Kanzlers Dr. Gregor Brück (1485—1557)**. I. Teil: 709 Nachfahren seines ältesten Sohnes Gregor. A. Namensträger Brück — von Brück. B. Brück-Abstammung und Nachkommen der Christiane Friederike Erdmann geb. Voigt (1754—1825) (m. 24 Bildern), zugleich ein Beitrag zur Erforschung der Ahnenverwandschaft Goethes = Sonderdruck a. „Deutsches Familienarchiv“, Bd. 5, Verlag Degener u. Co., Neustadt (Aisch), 1956, 48 S., 4 Bildtafeln mit 24 Abb. Brosch. DM 4.—.

Eberhard Quadflieg: **General und Gelehrter. Exzellenz Ernst v. Oidtmann (1854—1937)**. Aachen 1955 (Selbstverlag), 48 S., DM 1.—.

Beitrag zur Geschichte der Geschlechter Gumpel — Gimpel — Gümbel. — Sonderdruck a. „Deutsches Familienarchiv“, Bd. V., Verlag Degener u. Co., Neustadt (Aisch) 1956, DM 5.—.

J. P. J. Gewin: **Blüte und Niedergang hochadeliger Geschlechter im Mittelalter** [Geb. v. Hagenbill, Gewin, Straubing]. Eine bis in die Karolingerzeit zurückgreifende geschichtl. Darstellung. 's-Gravenhage 1955. Druckerei H. L. Smith N.V., 375 S., 4<sup>o</sup> m. Taf. u. Abb. [betr. bayer. Dynastengeschlechter].

**Familie und Volk.** — Heft 5/1956. H. v. Bothmer: **Ritterschaft und Landesstaat**. Ein Beitrag zur Gesellschaftsgeschichte Niedersachsens im 14. und 15. Jahrh. — Fr. Krebs: **Pfälzer Amerika-Auswanderer des 18. Jahrh.** (Schluß). — H. F. Friederichs: **Sippe und Amt in der Reichsstadt Frankfurt**. I. Die Frauenstein-Sippe Fleischein (Schluß). — R. Günzel: **Die Neubürger der Stadt Merseburg von 1507 bis 1524** (Schluß). — R. Müller: **Prof. Dr. S. Rösch, Goethes Verwandtschaft** (Buchbesprechung). — J. Brake: **Die Familie im Blickfeld der christlichen Kirchen**. Bericht über Veröffentlichungen zum Familienproblem in kirchlicher Sicht. — K. Günther: **Ein Testamentum Militare aus dem Siebenjähr. Kriege**. — S. Rösch: **Das vierte Beispiel von Ahnenschwund**. — F. K. Clajus: **Adel im Bistum Eichstätt (Bay.)**. — Beilage: **Schriftumsberichte Nr. 9 — Biographie der geneal. Verbände in Deutschland und Bibliographie ihrer Veröffentlichungen**. — Heft 6/1956. H. Schade: **Familienbiologische Ergebnisse einer geneal. Erhebung**. — R. Müller: **Ludwig**

**Boltzmann** † 6. 9. 1906. — F. v. Klocke: **Auf Wegen der Genealogie als Wissenschaft** (Schluß). — H. Siemens: **Das Ahnenlexikon als zweckmäßigste Methode bei Anlegung einer Ahnentafel**. — H. v. Bothmer: **Ritterschaft und Landesstaat** (Schluß). — **Neues Familienrecht in der DDR**. — O. Welding: **Zu Michael Frhr. v. Taube „Das Geburtsgeheimnis Katharinas II. und seine polit. Bedeutung“**. — H. Spruth: **Hausmarkenforschung 1955—56**. — Friess: **Ahnengemeinschaft Hufeland** — **Christiane Vulpius und Carl Zeiss**. — A. Dieck: **Deutsche Amerikareisende im 16. Jahrh.** — W. Lampe: **Deutsche Arbeitsgemeinschaft Geneal. Verbände (Jahrestagung in Kassel)**. — Beilage: **Hopfalfzgraf-Register** Seite 57—72. (Placidus Reimann 1636—1670; Universität Halle 1693—1806 (07); Paschen v. Cossel 1741—1805; Fürsten von Liechtenstein — Gundekarsche Linie 1633 bis 1806).

**Norddeutsche Familienkunde.** — H. 4, 1956. H. Walter: **Heiratsalter u. uneheliche Fruchtbarkeit in Einbeck im 19. u. 20. Jahrh.** — M. Granzin: **Das Stadtarchiv von Osterode (Harz) u. seine famgesch. Quellen**. — A. Wolf: **zu: Ergänzungen „Über die Vorfahren des Hamelner Bürgermeisters Marcus Amelung“**. — F. W. Freist: **Verz. v. Kandidaten im Bereich d. Braunsch. ev.-luth. Landeskirche v. 1761—1831 (Forts.)**. — K. Sparnecht: **Die Vorfahren des Pfarrers Bartholomäus Rode** [† 1599]. — E. Jörns: **Die Familie des Erbauers der Marienburg Konrad Wilhelm Hase** (Schluß). — H. 5, 1956. Lomberg: **Schatzregister des Amtes Nienburg 1617**. — H.-B. Krieger: **Die Scharf- und Nachrichter von Calvörde**. — K. Sparnecht: **Die Vorfahren des Pfarrers Bartholomäus Rode** (Schluß). — E. Jörns: **Die Hofbesitzer von Sievershausen (Kr. Einbeck) 1771**. — Ders.: **Westfalen in Northeim**. — F. W. Weber: **Studenten d. Univ. Rinteln**. — F. W. Freist: **Verz. v. Kandidaten im Bereich d. Braunsch. ev.-luth. Landeskirche v. 1761—1831** (Schluß).

**Ostdeutsche Familienkunde.** — H. 3, 1956. H. Strehlau: **Das Geschlecht Lichtfuß in Thorn**. — K. Kauenhoven: **Mennonitengeschlechter aus Westpreußen u. ihre Wanderwege** [Entz, Kauenhoven]. — R. Günzel: **Ostdeutsche unter den Neubürgern der Stadt Zerbst in Anhalt 1525—1650**. — E. G. Tabery: **Zwei Untertanenverzeichnisse d. chem. Herrschaft Mährisch-Trübau im nordmährischen Schönhengst a. d. Jahren 1625 u. 1659**.



Der Familienforscher in Bayern, Franken u. Schwaben. — Bd. II, H. 5/6, 1956. H. Dußler: Bemerkenswertes aus den Pfarrmatrikeln von Schongau. — M. Leitschuh: Jbler u. Saurbacher. Beiträge zur Familiengeschichte eines Abiturienten [K. Meichelbeck, 1669—1734, Benediktinerpater] des Münchener Jesuiten-Gymnasiums. — A. Roth: Schulbücher. — Beilagen: 1) Demleitner-Festschrift Bg. 9: A. Schmid: Die Pössenbacher in München (Schluß). — J. Schmitt: Oberpfälzer Demleitner-Vorkommen um 1600. — F. Zöpfel: Kaiser Maximilians Jugendaufenthalt in Dillingen. — 2) Stamm- u. Ahnenlisten: M. Steinbauer: Bayer. Ahnenliste des Max Steinbauer [\* 1913, Drogist]. — F. W. Euler: Die 32 Ahnen J. K. H. Prinzessin Constantin v. Bayern, geb. Gräfin Helene v. Khevenhüller-Metsch. — J. Kiermeyer: Ein Beitrag zur Stammfolge u. Ahnenliste des Münchner Oberbgmstrs Johann Ritter v. Widenmayer. — 3) Volksgenealog. Beiträge: O. Fürnrohr: Die Leichenpredigten des Histor. Vereins für Oberpfalz u. Regensburg. — K. Holzschuher: Bergleute in den ev. Kirchenbüchern von Naila/Ofr. (1640—1719). — H. Jäger-Sunstenau: Die Teilnehmer am Regensburger Armbrustschießen 1586. — F. v. Schroeder: Die Neubürger von Langenzenn (1630—1700).

Hessische Familienkunde. — H. 10, 1956, T. Niederquell: Die Deutschordensritter der Ballei Hessen seit 1500, ihre Schilde, Grabmäler, Wappen u. Porträts. — H. Hain: Ein Herborner Mannen-Gericht i. J. 1482. — F. H. Weber: Bestattungen Auswärtiger in Nidda im Pestjahr 1635. — W. Thöne: Die Herren von Grafschaft 1073—1577 (St.T.). — J. Nix: Einwohner von Hofheim am Taunus 1650/51. — K. A. Eckhardt: Die Wappen Eckhardt (mit 6 Abbildungen u. 1 Stammtfl.). — H. 11/12, 1956 = Sonderheft zur 8. Tagung d. AG. in Kassel. I. Die Entwicklung d. Genealogie in Hessen u. Nassau (H. F. Friederichs). — II. Genealog. Quellen u. Forschungsmöglichkeiten in Hessen (F. Bachmann u. a.) [Zivilstandsregister, Kirchenbücher, Bundesarchiv Ffm., St. Archive in Darmstadt, Marburg u. Wiesbaden, viele Stadtarchive, Dt. Adelsarchiv u. vieles andere]. — III. Genealogie u. Nachbarwissenschaften. S. Rösch: Statistische Genealogie im hess. Raum. — Ders.: Ein Beispiel gehäufter Verwandtenehe in hess. Raum [Ahnen d. Hch. Pfeiffer (1870—1937) v. Oberliederbach]. — IV. Heraldik in Hessen. H. Knodt: Geschichte u. Quellen zur Marken- u. Wappenkunde im Land Hessen. — Ders. u. H. Ritt: Wappen blühender

Geschlechter des Landes Hessen (Forts.) [Eichenaauer, Ritter, Schreiner]. — V. [35] Genealogen d. hess. Raumes [kurze Lebensbeschr.]. — VI. Die hess. Genealogie in der Gegenwart [kurze Vereinsgeschichte].

Zeitschrift für Niedersächsische Familienkunde. — Hamburg, H. 4, 1956. H. Reincke: Das Geschlecht der von dem Berge (de Monte) in Hamburg. Ein Beitrag zu Geschichte u. Wesen des Patriziats (m. St.F.). — Noline Still: Genealog. Beiträge zur Pastoren-geschichte im niederelbischen Holstein (II.). — Gertrud Cornelius: Hamburger in Kirchenbüchern des Elbe-Weser-Gebiets. — K. Otto: Hamburger in Chile. — H. 5, 1956. H. J. v. Witzendorff-Rehdiger: Die Lüneburger Sulfmeister. — K.-E. Schultze: Zur Genealogie des Kieler Prokanzlers Christoph Franck (1642—1704) u. des Opernkomponisten Johann Wolfgang Franck (1644—? 1710). — T. O. Achelis: Gesuche um Dispensation vom Kieler Biennium 1763 bis 1867. — G. Spanjer: Fünf Generationen [Spanjer] im Dienst der Marschheimat. — Noline Still: Pastorengeschichte (Schluß).

Quellen u. Forschungen zur Ostfries. Familien- u. Wappenkunde. — H. 2, 1956. H. Besch: Ergänzungen zu der Veröffentlichung „Ostfriesen in einem Studentenstammbuch in Halle 1792—1794“ in H. 1, 1954. — Ahnenliste 1: Crimping [\* 1699]. — NV 1: Janßen/Doeden.

Pfälzische Familien- u. Wappenkunde. — H. 6, 1956. R. Kilian: Untertanen-Listen des kurpfälz. Oberamts Alzey v. J. 1698 (Schluß). — O. Lindner: Einwanderung in die Herrschaft Sickingen, Amt Landstuhl, um 1700 (Schluß). — F. A. Pietzsch: Das älteste Einwohnerverzeichnis der Gemeinde Friedelsheim a. d. J. 1587. — K. Armknecht: Einwohner von Bolanden i. J. 1534. — Almanach Pfälz. Familien: F. Stahler: Die Attmann u. Mülheuser in Neustadt a. d. H. — Beilagen: Pfälz. Heraldik: Wappen d. Landkrs. Rockenhausen. — Mittlg. d. Heimatstelle Pfalz: F. Braun u. F. Krebs: Amerikaauswanderer d. 18. Jahrh. aus südpfälz. Gemeinden (Schluß).

Südwestdeutsche Blätter für Familien- und Wappenkunde. — Stuttgart, H. 3, 1956. G. Schenk: Zur oberschwäbischen Abstammung der Prinzen von Battenberg [m. AL. Haucke, Lafontaine, Schwepenhäuser usw.]. — W. Pfeilsticker: Das Totengedenkmal für den Vizekanzler Johann Sebastian Faber [1564—1624]. — E. Stochdorph: Weitere Ahnen des Dichters [Chri-



stian] Schubart [Zahn, Schauer, Popp, Fiedler]. — Beilage: AT. Mörrike S. 17—20.

Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde e. V. — H. 6/7, 1956. E. Strutz: Eva Lessings [geb. Hahn 1736—1778] rheinische Verwandtschaft. — A. Scheinplflug: Proklamationen mit Auswärtigen im Trauregister der Reform. Gemeinde Kaub v. 1583—1764. — W. Scheibler: 300 Jahre Familie Scheibler im Rheinland. — F. Dücker: Die alte Herrlichkeit Lon usw. (Forts.). — P. Hanquet: Aufzeichnungen über die Familie Malherbe im Tal der Vesdre. — J. Roelen: Famgesch. Erkenntnisse aus den Streithagen-Palander Lehnakten. — H. v. Reden: Übersicht über die Familie Pensen v. Caldenbach. — F. Meyer: Catalogus parochialium des Oberamts Meisenheim 1609. — H. Bernhardt: Kriegstraunungen zur Zeit des Span. Erbfolgekrieges (Schluß).

Adler. — Wien, 74. Jg., 4. (XVIII.) Bd., 1/2. Heft 1956. E. M. Auer: Die Mitglieder der Elisabeth-Theresien-Stiftung. — E. (v.) Rajakovics: War Margarete v. Rappach [urk. 1486—1522] die Mutter der Barbara v. Rottal [1500/01—1550, = natürl. To. d. Kaisers Maximilian I.]? — M. Mitterauer: Liutpoldinger, Babenberger u. Popponen.

Senftenegger Monatsblatt für Genealogie u. Heraldik. — H. 11/12, 1956. K. F. v. Frank: Regesten aus den Sperr-Relationen des Mährisch-Schlesischen Landrechtes. — H. W. Höfflinger: Adels- u. Wappenverleihungen an Kunstbessene u. an Vertreter der Geisteswissenschaften in den Akten des ehem. Adelsarchivs in Wien (Schluß). — K. F. v. Frank: Ortsfremde u. bemerkenswerte Personen in den Matriken von Gresten (Schluß).

Der Schweizer Familienforscher. — Nr. 3/4, 1956. Frieda Maria Huggenberg: Ottiswil. Die Geschichte eines bernischen Gutes. — J. Pettavel: La famille Cornu. — Nr. 5/6, 1956. J. Wocher-Wey: Innerschweizerische Auswanderung ins Elsaß [1597—1706].

Archivum Heraldicum. — Nr. 4, 1956. O. Clottu: Armoiries paysannes valaisannes d'inspiration italienne. — Miscellanea. — Internationale Chronik.

### *Einladung zur Vorbestellung!*

In den nächsten Monaten erscheinen bei ausreichender Vorbestellung in unserem Verlag:

Dr. Gottfried Roesler

### **Familienkundliches Lese- und Studienbuch**

Ein Lese- und Studienbuch ist kein Lehr- und Lernbuch. Es will keinen Stoff vollständig und systematisch geordnet zum Einpauken oder Nachschlagen vorlegen, sondern an Hand von Beispielen zum selbständigen Nachdenken und Forschen anregen. — Das Buch ist in seiner Art etwas ganz Neues! Es wird der Familienkunde viele neue Freunde gewinnen und den alten „Füchsen“ manches geben. Format DIN A 5. 160 Seiten und 16 Bildtafeln. Vorbestellerpreis: Ganzleinen mit Schutzumschlag etwa DM 7.50. Sonderprospekt (in Vorbereitung) gerne kostenlos auf Anforderung!

\*

Erich Wasmansdorff

### **Kleines Lexikon fremd- ländischer Familiennamen**

(Gräzisierte und latinisierte Sippennamen mit biographischen und genealogischen Nachweisen)

Als vom 15. bis hinein ins 18. Jahrh. bestimmte Kreise des Volkes dazu übergingen, ihre Namen zu gräzisieren oder zu latinisieren, folgten sie durchaus nicht festen Regeln. Wer nur anhand des Schullehrers Rückdeutungen vornimmt, gerät leicht auf Abwege. Die dabei entstehenden Fehler können sich gerade für die Familiengeschichtsforschung recht unangenehm auswirken. Unser kleines Lexikon wird allen Forschern dank seines sorgfältig erarbeiteten Materials eine wichtige Hilfe sein.

Format DIN A 5. 200 Seiten. Vorbestellerpreis: brosch. Ausgabe etwa DM 12.50, Ganzleinenband etwa DM 15.—. Sonderprospekt (in Vorbereitung) gerne kostenlos auf Wunsch.

Verlag Degener & Co., Neustadt/Aisch



### Anzeigentarif (Vertriebsauflage 10 450)

Anzeigenverwaltung: Verlag Degener & Co., Neustadt/Aisch, Postfach 28; Tel. 228 u. 229. Suchanzeigen, Rundfragen, Gesuchte Bücher — die Textzeile mit ca. 45 Buchstaben DM —.50. Mindestgebühr 5 Zeilen.

Angebote Bücher, geschäftliche Textanzeigen: wie oben, jedoch doppelte Gebührensätze. Mindestgebühr 5 Zeilen.

Bekanntgabe einer Adressenänderung DM 1.—. Zusatzzeilen je DM —.50.

Geschäftsanzeigen von Berufsforschern und Verlagen im Rahmen — das Einheitsfeld ca. 3×6 cm DM 15.—. (Staffelnachlaß für Jahresabschluß = 3 oder 4 Anzeigen 10 %/o.)

Keine Bearbeitungsgebühr! Kostenloses Belegheft mit Rechnung!

Versuchen Sie, die toten Punkte in Ihrer Forschung durch eine Rundfrage zu überwinden! Mit den „Familienkundlichen Nachrichten“ erreichen Sie alle ernsthaften Forscher in Europa!

### Suchanzeigen

**Zinn.** Suche Trauungsort und -datum von Joh. Friedr. Z i n n, \* Rüdénhausen 14. 3. 1699, und Dorothea Barbara K r a u ß, \* Crailsheim 28. 12. 1710. ∞ wahrscheinlich Nähe Crailsheim kurz vor 16. 7. 1730.

Robert B r a c k e r, ORRat a. D.  
Fürth i. B., Amalienstr. 11/I

**Buja** (auch Boja, Buya, Boya). — Suche jedes Vorkommen des Namens (insbes. aus Oberschlesien und Ostsudeten), sowie Verbindung mit lebenden Namensträgern.

Hans-J. B u j a, Diplom-Dolm.  
Ulm/Donau, Bockgasse 3.

**von Oven.** — Suche Angaben über Carl v o n O v e n, ∞ Osternburg . . . Anna Ilsabe H e s p e n s, und über seine Vorfahren.

Bürgermeister J. K a l f f  
Heiloo, Niederlande.

**Modzio.** — Suche jedes Vorkommen des Namens, bes. in Ostpreußen.

**Masuren:** Dziobaka, Brodowski, Tregel, Jegelka, Penski, Wysocki, Czymay.

**Ostpr. Salzburger:** Heisel, Heusel, Hölzner, Hoeltzel, Erdtstatler, Grundtner, Klausner, Koenn.

Angaben gesucht von W. N i e l b o e k.  
Lüttau bei Lauenburg/Elbe.

**Richert.** — Gesucht Vor- u. Nachfahren von David R i c h e r t, \* vermutlich Marwitz (Pomm.) 1663, † Marwitz 5. 5. 1744, Dorfschulze, Gerichtsman; ∞ Dorothea K r u s e l. Bauerngeschlecht, in Marwitz u. Greifenhagen verschwägert mit den Familien Bredelrow, Lemke, Orfe(ld)rt, Hoffmann, Stark, Funke, Schneider, Krusel. Wo existieren Bürgerlisten von Marwitz oder Kirchb. von Brusenfelde? Wer kennt das Wappen Richert?

(16) Alsbach a. d. B., Schule. H. R i c h e r t

Gesucht werden alle fehlenden Angaben zu:

Sophie Louise S p l e t t s t ö ß e r (Martin), \* Balster . . . 1756/7.

Martin P e t r i c h, Gutsverwalter Dietershof/Falkenburg, \* . . . 1726; ∞ wo? 1754 Dorothea Juliana Horn (Daten bekannt).

Marie Louise Charlotte K l u g, aus Dragemühl/Gollin, Dtsch. Krone, \* wo? (24. 7. 1770); ∞ Rederitz . . . 1789 Friedr. Wilh. Petrich.

Lorenz M a i e r, Gutsbesitzer zu Borowno/KB. Schirotzken (Meier, Meyer), \* . . . 1742, † Borowno . . . 1808; ∞ wo? (vor 1768?)  
Eva H i n z, \* wo?, † wo?

Andreas M a i e r (Sohn), \* wo? (Barowno?), † wo?; ∞ Neu-Jascinnice/Serok-Schirotzken 20. 5. 1794 (als Erbpächter in Poln. Lonken)  
Renate Henriette S t r e h l k e, \* Conitz 24. 8. 1775

Johann S t r e h l k e, Müller zu Mieskendorf/Conitz, \* . . . , † 1794/5; ∞ vor 1761 Dorothea Proch (Porch?).

Johann G o e r i n g, Gutsbesitzer Goranino/Czernejewo, \* (Jan. 1768); ∞ vor 1812 Marianna Carolina Busse (Daten bekannt).

Johann Heinrich Christian B r e n d e l, Förster zu Urnshausen/Rhön (1713—1751); ∞ vor 12. 5. 1748 wen?

Johann Georg B r a u n, Amtsadvokat 1752, Hofadvokat 1753, Kayserl. Notar zu Kaltennordheim, \* . . . (1718), † Kaltennordheim 3. 1. 1798; ∞ vor 3. 5. 1752 wo? Sophia Amalia Hartmann.

Johann Andreas H e l l b e r g, Sa.-Cob.-Mein. Einnnehmer, \* (27. 10. 1711) wo?; ∞ II. Bad Salzungen 31. 1. 1736 Anna Cath. Anacker.

Friedrich L e b r e c h t H e i ß e, Förster, \* (4. 5. 1733) wo?, † Stützerbach 6. 5. 1793, (Sohn des Johann Tobias).

Peter L a n g l o i s (Langouet), \* wo?, † wo?; ∞ Mannheim 8. 1. 1770 Maria Anna Fr. L e m e u n i e r



Louis Charles Lemeunier (Ludovicus Munier), \* (Paris)?, † Mannheim 11. 11. 1783; ∞ wo? vor 19. 10. 1745 Maria Eva Henrion, \* wo?, † wo?

Lorenz Heiligenstein, Chirurg, \* wo?, † Schlettstadt 15. 11. 1776; ∞ vor 1739 Katharina Korn, \* wo?, † vor 15. 11. 1776.

Lambertus Stengel, Kfm. zu Mannheim, \* vor 1727, † Mannheim 20. 4. 1777; ∞ I. Mannheim 24. 2. 1745 Dorothea Gottson.

Franz Matthäus Braun, Kgl. Landrichter Obernburg, \* wo?, † Aschaffenburg 24. 4. 1840.

Johann Caspar Edler von Neydecker, Hofrat u. Truchseß zu Bruchsal, \* wo? (1715).

Christoph Jacob Waechter, Pfarrer zu Parchau, \* (Oschatz, Gommern, Belzig) wo u. wann? (Eltern verm. Christof Jacob W., Pf. zu Magdebg. Kloster, Görzke pp.) u. der ... Lenz), † Parchau/Burg 2. 2. 1773; ∞ II. wo? ca. 1750 Rosimunda Theodora Kundius, \* wo?, † wo?

Elias Koch, Kornschreiber Oberhorka, \* wo?, † wo?; ∞ wo vor 1782 Johanna Dorothe Jurisch, \* wo?, † wo?

Joh. Georg Höhr, Webermstr. zu Neidhardswinden, \* wo? (1712); ∞ wo? (ca. 1756) Elisabeth Barbara?

Margarethe Popp, von Lippertsgrün, \* (1742); ∞ 26. 8. 1762 Jacob Nic. Raithel.

(13b) München-Bogenhausen, Beblostraße 26.

Rolf Grams

Merzenich (Martiniacum) Mertzzenich, Merznich, Mertznicz, Merzenig, Merzenigh usw. gesucht, Anschriften und Ahnenunterlagen-Hinweise erwünscht. Gegendienste aus Familien- und Sippenkartei mit rund 5000 Karteikarten u. Tausenden von Daten, nach urkundlichen Unterlagen mit Quellennachweis. Bei Rückfragen Rückporto beifügen.

Köln-Lindenthal, Am Krieler Dom 9.

Ruf: 43 21 61. Toni Merzenich

Herr. — Suche jedes Vorkommen des Namens sowie dessen Deutung und Herkunft. Möchte mit Namensträgern und mit in gleicher Richtung arbeitenden Forschern in Verbindung treten.

München 22, Galeriestr. 37. Alfred Herr

Cruewell. — General in der ehemaligen Wehrmacht Deutschlands (Afrika-Korps). Suche Herkunft und weitere Personalien der Familie.

Risch, Post Rotkreuz/Schweiz. A. J ten

Dehmel, Freudenberg, Siebeneicher. — Wer bietet Forschungshilfe über diese seit 17. Jh. in den Kreisen Lüben u. Löwenberg in Schles. ansässig gewesenen Familien?

(24 b) Wahlstedt Kr. Segeberg/Holst.

Fritz Dehmel

Kugler. — Söldner Joh. Martin Kugler, \* um 1710; [∞ I. Döckingen (b. Treuchtlingen) 31. 3. 1744 Wwe. Sybille Hertlein]; † ebd. 13. 2. 1791 (80jähr.). Geburtsurkunde gesucht. Unkosten werden gedeckt.

(13 a) Nürnberg, Novaliststr. 22

Werner Kugler

Richelmann u. ä. — Gesucht alle Vorkommen von Ri(e)chelma(n), Richelen.

(24 b) Halstenbek/Holstein, Armwischenweg 10.

Walther Richelmann

Besier. — Hch. Josef Besier, Dipl.-Kfm., Langen Bez. Ffm., Bahnstr. 131. Forschungsgebiet: Hessen-Nassau. Sucht nach Besier (Besieher). Toter Punkt: Johann Mattiä Besieher, 1686 zu Bärstadt üb. Bad Schwalbach Bez. Wiesbaden wohnh., eingewandert aus Holland oder Frankreich.

Heideloff. — Lebensdaten und Vorfahren gesucht von Franz Josef Ignaz Anton Heideloff, \* Hannover um 1676, † Mainz 1772, Bildhauer, 1716—1734 in Bonn, und seiner noch unbekanntem Ehefrau. — Vergütung nach Vereinbarung.

Wien III., Landstr. Hauptstr. 136.

Dr. Hanns Jäger-Sunstenau

Kerschbaum. — Gesucht Herkunft und Vorfahren des Exulanten Matthäus Kerschbaum, \* wo? (Österr.), wann? (um 1626), 1676 bis † 1702 Bauer auf dem Haag bei Gutensteden (Krs. Neustadt/Aisch) u. s. Ehefrau Regina ... (∞ wo? wann?), Kinder: Elisabetha, Thomas u. Zacharias, \* wo? wann? (vor 1676), Johann, Friedrich u. Georg, \* Haag 1678/1681/1686. Auskunft über deren Nachkommen gibt.

(16) Offenbach/Main, Birkenlohrstr. 39.

Heinrich Kerschbaum

Wilke, Wilcke, Wilk. — Suche alle Quellen u. Angaben über obigen Namen aus Norddeutschland. — besonders aus Pommern — vor 1700.

Heudtlaß, Heitlas. — Piccrun(s), Pekrun. — Suche alle Quellen u. Angaben über obige Namen vor 1750.



Anhaltspunkte über Herkunft u. Vorfahren gesucht:

Aus Ostpreußen: Brühn, Briehn (vor 1820); Crüger (vor 1720); Günther (vor 1760); Kirstein (vor 1830); Lenk(in) (vor 1720); Marienfeld, Margenfeld (vor 1800); Martin (vor 1830); Neumann (vor 1830); Tolksdorf (vor 1780); Weiß (vor 1820).

Aus Mark Brandenburg: Albrecht (vor 1720); Bolt (vor 1740); Draeger (vor 1720); Rach(in) (vor 1700); Tiedecke (vor 1700); Tismar (vor 1700); Zietemann (vor 1700); Ziethen (vor 1700).

Aus Ost-Pommern: Dahntzer (vor 1720); Griebenow (vor 1730); Gröning (vor 1710); Hahn (vor 1710); Holzkämper (vor 1700); Jennrich (vor 1700); Knak, Knaak (vor 1690); Kußerow (vor 1720); Marquardt (vor 1710); Picrun, Pekrun (vor 1730); Prange (vor 1700); Rathcke, Rateke(n) (vor 1720); Reinke (vor 1800); Schlage (vor 1720); Schwartz (vor 1700); Thielcke (vor 1750); Utecht (vor 1750); Villmow (vor 1740); Wilcke (vor 1720); Zup (vor 1830).

Aus Sachsen: Baumgarten (vor 1630); Beyer (vor 1620); Bormann (vor 1620); Gelfart (vor 1640); Glöckner (vor 1620); Löser (vor 1620); Rothe (vor 1630); Schmieder (vor 1650); Schüffel (vor 1640); Scheumann (vor 1630); Wagner (vor 1580); Zimmermann (vor 1600).

(1) Berlin-Frohnau, Forstweg 68.

Gerhard Wilke

### Angebote Bücher

„Unbekannte Leichenpredigten-Sammlung in Regensburg“.

Verzeichnis von ORR a. D. Fürnrohr (Sonderdruck) DM 1.50 u. —.20 Zusdg.

Heft 3 der FUNDGRUBE: „Die Werke des Regensburger Genealogen Johann Seifert“

\* 1655, † 1733 DM 1.50 u. —.20 Zusdg.

Bestellungen auf Zahlkartenabschnitt Postscheckkonto Ludwigshafen 92.

KORB'sches Sippenarchiv, Regensburg 2

Siebmacher's Wappenbücher, 1.—5. Band abzugeben. Preis DM 200.—.

(1) Berlin-Charlottenburg 9, Fredericiastr. 14.

M. Mühle

Pauls, V. Dr. Prof.: Schlesw.-Holst. Regesten u. Urk. 4. Bd. 2. Lfg. Kiel 1924, XI S. u. S. 417—978. 12.—.

Urkundensammlung z. Geschichte Schlesw.-Holst. Bde. 2—4, Kiel 1842/1880, je 11.—.

Beckers Weltgeschichte, 20 Bde. 1860, 55.—.

Kreisausschuß: Der Kr. Hussum, Ln. 1929, 9.—.  
Der Kreis Rendsburg, Ln. 1931, 11.—.

Alberti, Register über Zeitschriften u. Sammelwerke für Schlesw.-Host. Geschichte. Kiel 1873, Hln. 14.—.

(24 b) Itzehoe, Lessingstr. 30. Günter Finke

### Neuerscheinung

Baron N. von Budberg

### Herrenstand und baltischer Uradel

(Konsanguinität — Abstammung — Sippengleichheit). Preis DM 6.—

Verlag H. v. Hirschheydt

(20 b) Gr. Biewende üb. Börssum

### Gesuchte Bücher

Gräflicher Gotha 1941.

Wien III., Gottfr.-Keller-Gasse 13.

Marchese Stefanelli

### Einladung zur Vorbestellung!

In den nächsten Monaten erscheint bei ausreichender Vorbestellung, bearbeitet von

Stadtarchivar Theo Herzog

### Landshuter Häuserchronik

Wie jede moderne Dorfgeschichte sich auf die Darstellung der Höfe und des Besitzwechsels stützt, so kann heute auch keine Stadtgeschichte mehr an der Entwicklung des Hausbesitzes und des Namensbestandes vorübergehen, die beide gewissermaßen das Gerüst der Vergangenheit bilden. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, eine Fülle urkundlicher Nachrichten örtlich und zeitlich in Einklang zu bringen.

Die Landshuter Häuserchronik umfaßt einen Zeitraum von rund 500 Jahren und bietet einen Bestand von über 4000 verschiedenen Namen (ohne Varianten) seit dem 15. Jahrhundert.

Format DIN A 5. Etwa 360 Seiten mit 2 Stadtplänen u. mehreren Abbildungen. Vorbestellerpreise: brosch. Ausgabe DM 17.50, Ganzleinenband DM 19.75.

Bitte Sonderprospekt anfordern!

Verlag Degener & Co., Neustadt/Aisch



Soeben erschienen

## Deutsche Familienwappen

Band 2

*Herausgegeben von der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft  
mit dem Sitz in Göttingen*

Der im neuen Gewande erscheinende Band 2 ist hervorragend ausgestattet. Er enthält neben den Abbildungen der einzelnen Wappen die dazugehörenden Wappenbeschreibungen und in den meisten Fällen genealogische Hinweise auf die wappenführenden Familien. In einigen Fällen sind mehrere Seiten umfassende Stammtafeln beigelegt. Wesentlich und interessant dürften auch die Erläuterungen sein, die besagen, aus was für Motiven diese oder jene Wappenfigur bzw. Wappenfarbe verwendet wurde (vor allem bei neu angenommenen Wappen). Das Sammelwerk „Deutsche Familienwappen“ enthält als einziges seiner Art so ausführliche genealogische und heraldische Ergänzungen zu den abgebildeten Wappen sowie eine bebilderte Einführung in die Heraldik.

Umfang: 204 Seiten, auf holzfreiem Offsetpapier (zum nachträglichen Kolorieren der Wappen geeignet), mehrfarbiger Kunstledereinband mit geprägten Titeln, Preis DM 27.—.

## Genealogische Tafeln zur mitteleuropäischen Geschichte

Herausgegeben von

Professor Dr. jur. Wilhelm Wegener

Das Werk erscheint in Lieferungen, die in sich abgeschlossen sind. Es beginnt mit der bereits als Einzeldruck veröffentlichten, jetzt ergänzten und verbesserten Stammtafel der „Přemysliden“.

*Lieferung 1:* „Die Přemysliden“, Stammtafel des nationalen böhmischen Herzogshauses (ca. 850—1306) mit einer Einführung; 2. verbesserte und ergänzte Auflage.

*Lieferung 2:* „Die Herzöge von Troppau und Jägerndorf přemyslideschen Stammes“ (erscheint 1957).

*Lieferung 3:* „Die Herzöge von Pommern“ (in Vorbereitung).

*Lieferung 4:* Diese und die folgenden Lieferungen werden rechtzeitig angekündigt.

Das Werk ist auf 10 Lieferungen berechnet. Der Subskriptionspreis für Lieferung 1 beträgt DM 4.— (zuzüglich Versandkosten) für Bezieher des gesamten Werkes. Wir bitten um Ihre Bestellung.



Besitzen Sie schon unser blaues Verlagsverzeichnis-Heftchen?  
GENEALOGIE — HERALDIK — KULTURGESCHICHTE 1910—1956

Es steht Ihnen gerne kostenlos zur Verfügung! Postkarte genügt.

\*

UNSERE NEUERSCHEINUNGEN

Dr. Edmund Strutz

Geschichte der Rübel von Elberfeld

Ein neuer Band des bedeutendsten genealogischen Forschungswerkes der Gegenwart!  
Vollständig in sich abgeschlossen!

(Bibliothek familiengeschichtlicher Arbeiten XVIII)

1956. Ein Prachtband im Umfange von 604 Seiten mit 40 geneal. Tafeln, 10 Abbildungen und 3 Karten im Text; ferner 43 Kunstdrucktafeln mit 91 z.T. mehrfarb. Bildern, 6 großen Faltafeln in einer Tasche. Format 24 × 29,5 cm. Halbleder-Band DM 48.—, Ganzleinenband DM 46.—.

Maria Krefting-Stoltenhoff

Das Geschlecht Stoltenhoff in der Grafschaft Mark

Stammfolgen — Nachrichten — Bilder

(Bibliothek familiengeschichtlicher Arbeiten XX)

1956. 80 Seiten mit 8 Übersichtstafeln, 1 gr. Faltafel und 53 Bildtafeln mit 163 Abbildungen auf Kunstdruckpapier. 8°. In Ganzleinen gebunden DM 17.50

Walter Neuse

Die Geschichte der Rittersitze Haus Wohnung und Haus Endt

(Beiträge zur Geschichte und Volkskunde des Kreises Dinslaken am Niederrhein I)

1956. 136 Seiten mit 17 Textabbildungen, 4 Stammtafeln, 3 Karten, 8 Kunstdrucktafeln mit 15 Abbildungen und im Anhang 2 Stammtafeln und 2 Karten. 8°. Brosch. DM 9.—.

Dr. Marie Jorns

Aus dem Leben Johann Christian Kestners  
und Lotte, geb. Buff in Hannover

Das Lebensbild zweier bedeutender Menschen

(Bibliothek familiengeschichtlicher  
Arbeiten XXI)

1956. 14 Seiten. 8°. Brosch. DM 1.50.

Dr. Ekkehart Fabian

Zur Brück-Nachkommenforschung I

Zugleich Nachtrag zu: Nachkommen des  
Kanzlers Dr. Gregor Brück (1485—1557)

(Sonderdruck aus „Deutsches Familien-  
archiv“, Band V)

1956. 12 Seiten, 2 Bildtafeln mit 12 Ab-  
bildungen. 8°. Brosch. DM 1.20.

In der Reihe

„Schriftumsberichte zur Genealogie“

erschien neu:

Heft 9: Biographie der geneal. Verbände  
in Deutschland und Bibliographie  
ihrer Veröffentlichungen.

1956. 36 Seiten. 8°. DM 2.—.

Dr. H. v. Bothmer

Ritterschaft und Landesstaat

Ein Beitrag zur Gesellschaftsgeschichte  
Niedersachsens im 14. und 15. Jahrhundert  
(Sonderdruck aus „Familie und Volk“,  
5. Jahrg.)

1956. 16 Seiten. 8°. Geheftet DM 1.20.

Und selbstverständlich regelmäßig neue Lieferungen unseres

„Deutschen Familienarchives“

dessen Band V in diesen Tagen abgeschlossen wird. Band VI in Druck. 1. Lieferung erscheint  
Ende Januar 1957. Sonderprospekte und Musterbogen bitte anfordern!



Soeben erschienen:

**Eberhard Quadflieg**  
**Monschaus Stadterhebung 1352 und der**  
**Monschau-Valkenburger Erbfolgestreit**  
Mit 345 Regesten 1334-1433. 106 S., 1 Stammtafel  
Kart. 5 DM — Monschau 1956

In Vorbereitung:

**Eberhard Quadflieg**  
**Aachens älteste Namenliste 1150/1200**  
Etwa 32 Seiten. Aachen 1957. Kart. ca. 2.— DM

Vom gleichen Verfasser sind erschienen:

**Das Wappen Karls des Großen**  
26 Seiten, 12 Abbildg. Aachen 1954. Kart. 1.20 DM

**Sophie Schröder und Goethe**  
mit einer Ahnenliste des Dichters Wilhelm Smets  
48 Seiten, 1 Stammtfl. Aachen 1954. Geheft. 1.— DM

**General und Gelehrter**  
**Exzellenz Ernst v. Oidtman (1854—1937)**  
Mit Ahnenliste und Schrifttumsverzeichnis  
48 Seiten, 2 Abbildg. Aachen 1955. Geheft. 1.— DM

Zu beziehen durch den Verfasser:  
A a c h e n , K a r d i n a l s t r a ß e 1

## FAMILIE UND VOLK

Zeitschrift für Genealogie und  
Bevölkerungskunde  
Geleitet von Dr. Gottfried Roesler  
**Aufsätze und Berichte**  
Beiträge bekannter Forscher und Praktiker zu allen Fragen der Familienkunde und ihrer Nachbargebiete.

**Forschungsergebnisse**  
über einzelne Familien, Berufsgruppen  
und Stämme.

**Wichtige Quellenwerke**  
aus Archiven, Bibliotheken und Museen  
in Form von vollständigen Abschriften  
oder Auszügen.

Kleine Mitteilungen, Buchbesprechungen,  
Kurzreferate aus den Fachzeitschriften.  
Bezugspreis für 3 Hefte im halben Jahr  
DM 6,—. Einzelheft DM 2,50.

Arbeitsgemeinschaft der Verlage  
**DEGENER & Co. u. HEINZ REISE**  
(13 a) Neustadt an der Aisch b. Nürnberg

## Pfälzische Familien- und Wappenkunde

ZEITSCHRIFT FÜR PFÄLZISCHE BIOGRAPHIE, GENEALOGIE UND HERALDIK

im 5. Jahrgang

pro Jahrgang 4 Nummern, jede Nummer 32 Seiten mit Bild- und farbigen Wappen-Beilagen  
Abonnement per Anno DM 8,40

Die einzige Fachzeitschrift für die Pfalz und das pfälzische Sprachgebiet, mit wertvollen Beiträgen und Forschungsergebnissen aus dem pfälzischen und ehemals pfälzischen Raum. Die Zeitschrift erleichtert die Forschung in der Pfalz und erspart viele Kosten und Zeit. — Ein- und Auswanderung finden eingehende Berücksichtigung durch laufende Veröffentlichungen. — Besondere Bearbeitung findet die pfälzische Orts- und Familien-Heraldik, unterstützt durch farbige Wappen-Beilagen. — Gediogene, wertvolle Ausstattung in Papier und Druck.

Herausgeber und Verlag

**RICHARD LOUIS VERLAG** - Ludwigshafen am Rhein, Schanzstraße 74

Weitere empfehlenswerte Schriften:

- H. v. Jan: Wappen und Genealogie JAN - v. JAN — eine heraldisch-genealogische Studie mit vielen Bild- u. farbigen Wappenbeilagen in numerierter Prachtausgabe, DM 16,—  
R. Louis: OTTERBERG und seine Bürger — Teil I — eine gut ausgestattete kurze Zusammenfassung der Geschichte von Stadt und Zisterzienser-Abtei Otterberg in wertvollen Beiträgen, DM 4,80